

Hinweise zur Gestaltung der Präsentationen

Länge der Präsentationen

- Bei Zweiergruppen pro Person zwischen 15 bis 20 Minuten (insgesamt maximal 40 Minuten); bei Dreiergruppen pro Person 15 Minuten (insgesamt 45 Minuten)

Handout

- Zur Präsentation ist ein Handout von einer Seite pro Studentin oder Student anzufertigen (also insgesamt zwei bzw. drei Seiten)

Inhaltlich Anforderungen

- Die Präsentation besteht aus fünf Teilen:
 - 2-3 Forschungsfragen pro Präsentation (mit oder ohne Hinführung zum Thema)
 - Gliederung
 - Erörterung der Forschungsfragen anhand der Seminarlektüre
 - Zusammenfassung und Schlussfolgerungen
 - 2-3 Diskussionsfragen
- Die Forschungsfragen sollen möglichst knapp und prägnant sein.
- Die Gliederung des Referats kann entweder zu Beginn oder nach der Präsentation der Forschungsfragen bzw. einer Hinführung mittels Cartoons, Zeitungsberichten oder Zitaten vorgestellt werden. Bitte nicht zu sehr ins Detail gehen – die Hauptüberschriften reichen völlig aus.
- Die Referentinnen und Referenten legen eigenständig fest, ob sie für ihre Präsentation alle Artikel und Buchkapitel verwenden oder einen davon weglassen.
- Der Schlussteil einer Präsentation besteht aus zwei Teilen. Zum einen werden die zentralen Argumentationslinien zusammengefasst und die Forschungsfragen beantwortet. Zum anderen werden weitreichendere Schlussfolgerungen gezogen, die sich auf andere Präsentationen beziehen können, den Forschungsstand oder aktuelle politische Entwicklungen.
- Die Diskussionsfragen dürfen gerne kontrovers sein und auch als Aussagen formuliert werden.

Bewertungskriterien

- Die Präsentationen sollen in erster Linie den Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmern die Thematik der jeweiligen Sitzung vermitteln und zur (kontroversen) Diskussionen anregen.
- Sehr gute Präsentation vermitteln die
 - Thematik umfassend,
 - sind konsistent,
 - stellen Verbindungen her zu anderen Präsentation,
 - regen zur Diskussion an und
 - sind sehr gut vorgetragen.
- Gute Präsentation entsprechen sämtlichen oben genannten Kriterien, können aber auf einer der genannten Dimensionen nicht gänzlich überzeugen.
- Befriedigende Präsentationen weisen Mängel bezüglich mehrerer Kriterien auf.
- Ausreichende Präsentationen weisen erhebliche Mängel bezüglich mehrerer Kriterien auf.
- Die Präsentationen werden als Gruppenleistung bewertet, weshalb in der Regel alle in der Gruppe die gleiche Note bekommen. Lediglich im Falle erheblicher Diskrepanzen werden individuelle Noten vergeben.